

Große Anfrage

der Fraktion der AfD

Gerichtsverfahrenskosten sowie Kosten für externe Prozessvertreter (Prozessbevollmächtigte) und externe juristische Beratungen

Über mehrere Titel in den verschiedenen Einzelplänen sind Ausgaben für „Gerichts- und ähnliche Kosten“ veranschlagt, mitunter werden auch Kosten für Sachverständige bzw. Gutachten daraus verausgabt. Nicht jeder der betroffenen Titel hat einen Ansatz, es kann sich auch um Leertitel handeln, aus denen erforderlich werdende Aufträge erteilt werden (z. B. Titel 08 77 – 526 71 beim Wirtschaftsministerium). Insofern sind die (erwarteten) Kosten, die sich aus Gerichtsverfahren und externer juristischer Beratung ergeben, im Haushaltsplan nicht direkt herauszulesen.

In der Staatskanzlei und den Ministerien beschäftigt die Landesregierung Volljuristen, die als Rechtsanwalt das Land in Gerichtsverfahren vertreten dürften. Dennoch beauftragt die Landesregierung bzw. beauftragen die Landesbehörden in ihrer Prozessvertretung externe Juristen. Sinnvollerweise kann nicht für jeden Fall bzw. jedes Verfahren ein Spezialist vorgehalten werden. Die Kosten für die externe Rechtsvertretung gehen im Landeshaushalt nicht eindeutig hervor, da beispielsweise unter den Titeln „Gerichts- und ähnliche Kosten“ neben Anwaltskosten auch Gerichtsvollzieher- oder Notariatskosten sowie Gerichtskosten zusammengefasst sein können.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

I. Gerichtsverfahrenskosten der Landesregierung

1. Wie viele Gerichtsverfahren mit Beteiligung der Landesregierung wurden jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 geführt? Wir bitten, nach Ministerium aufzuschlüsseln und danach, ob das Land Beklagter oder Kläger war.
2. An welchen Gerichten wurden oder werden diese Verfahren verhandelt? Wir bitten, nach Ministerium aufzuschlüsseln.
3. Welche Kosten sind für die Gerichtsverfahren mit Beteiligung der Landesregierung jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 entstanden? Wir bitten, nach Ministerium aufzuschlüsseln und danach, ob das Land Beklagter oder Kläger war.
4. In wie vielen Gerichtsverfahren jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 hat das Gericht die Gegenseite zur vollständigen oder anteiligen Kostenübernahme verpflichtet?
5. Wie hoch war jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 der Einnahmeausfall für das Land in den Verfahren, in denen die Gegenseite Gerichtskosten des Landes vollständig oder teilweise hätte tragen müssen, aber dafür wegen Zahlungsunfähigkeit oder Mittellosigkeit o. ä. nicht aufkommen konnte?
6. Um wie viele Gerichtsverfahren, in denen die Gegenseite die Gerichtskosten des Landes tragen musste, aber nicht zahlen konnte, handelte es sich jeweils in den Jahren 2021 bis 2023?
7. In wie vielen Verfahren endete jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 ein Gerichtsprozess mit Beteiligung der Landesregierung in einem Vergleich? Wir bitten, nach Ministerium aufzuschlüsseln und danach, ob das Land Beklagter oder Kläger war.
8. Wie hoch waren jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 die Kosten, die dem Land durch Vergleiche vor Gericht entstanden sind? Wir bitten, nach Ministerium aufzuschlüsseln und danach, ob das Land Beklagter oder Kläger war.
9. Wie hoch waren die Ausgaben in den Jahren 2021 bis 2023 für Prozesskostenhilfe? Wir bitten, nach Gerichtsbarkeit und nach Jahren zu unterscheiden.

II. Kosten für externe Rechtsvertretung

10. Wie viele Juristen sind derzeit in den obersten und oberen Landesbehörden beschäftigt? Wir bitten, nach Ressort und Juristen mit ersten bzw. zweiten Staatsexamen aufzuschlüsseln.

11. Wie viele Syndikusanwälte sind derzeit in den obersten und oberen Landesbehörden beschäftigt? Wir bitten, nach Ressort aufzuschlüsseln.
12. In welchen Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen sind die in Fragen 10 und 11 abgefragten Juristen eingruppiert? Wir bitten, nach Ressort aufzuschlüsseln und die Syndikusanwälte gesondert auszuweisen.
13. In wie vielen Gerichtsverfahren in den Jahren 2021 bis 2023 ließen sich die obersten und oberen Landesbehörden von Syndikusanwälten vertreten? Wir bitten, nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
14. In wie vielen der in Frage 13 abgefragten Gerichtsverfahren war das Land Beklagter? Wir bitten, nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
15. In wie vielen der in Frage 13 abgefragten Gerichtsverfahren war das Land Kläger? Wir bitten, nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
16. Wie fielen die gerichtlichen Entscheidungen der in Frage 13 abgefragten Gerichtsverfahren aus (z. B. Land obsiegte, unterlag, Vergleich, Verfahren läuft, Rechtsmittel durch Land/Gegenseite eingelegt usw.)? Wir bitten, für die Jahre 2021 bis 2023 nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
17. In wie vielen Gerichtsverfahren in den Jahren 2021 bis 2023 ließen sich die obersten und oberen Landesbehörden von externen Juristen (Prozessbevollmächtigte) vertreten? Wir bitten, nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
18. In wie vielen der in Frage 17 abgefragten Prozesse war das Land Beklagter? Wir bitten, nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
19. In wie vielen der in Frage 17 abgefragten Prozesse war das Land Kläger? Wir bitten, nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
20. Welche Kosten fielen für die externen Prozessbevollmächtigten in den Jahren 2021 bis 2023 jeweils an? Wir bitten, nach Ressort aufzuschlüsseln.
21. Wie fielen die gerichtlichen Entscheidungen der in Frage 17 abgefragten Prozesse aus (z. B. Land obsiegte, unterlag, Vergleich, Verfahren läuft, Rechtsmittel durch Land/Gegenseite eingelegt usw.)? Wir bitten, für die Jahre 2021 bis 2023 nach Jahren und Ressort aufzuschlüsseln.
22. In welchen Fällen wurde auf externe Prozessbevollmächtigte zurückgegriffen, die (u. a.) in Verbindung zu rheinland-pfälzischen Parlamentariern stehen (z. B. die Kanzleipartner sind)?
23. In welchen Fällen wurde auf externe Prozessbevollmächtigte zurückgegriffen, die (u. a.) in Verbindung zu Parlamentariern anderer Parlamente stehen (z. B. die Kanzleipartner sind)?

III. Kosten für externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung)

24. Wie hoch waren die Ausgaben der Landesregierung jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 für externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung)? Wir bitten, nach Ministerium aufzuschlüsseln und danach, ob die Beratung in ein Gerichtsverfahren mündete oder nicht oder eine Ergänzung zu einem Gerichtsverfahren (z. B. Rechtsgutachten, zweite Meinung usw.).
25. Aus welchen Gründen holte sich die Landesregierung externen juristische Beratung (ohne Prozessvertretung) ein? Bitte für die in Frage 24 abgefragten Fällen darlegen.
26. Zu welchen Themen holte sich die Landesregierung externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung) ein? Bitte für die in Frage 24 abgefragten Fälle darlegen.
27. Wie wurde jeweils die beauftragte externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung) ausgewählt (bitte Art des Ausschreibungsverfahrens nennen)? Bitte für die in Frage 24 abgefragten Fälle darlegen.
28. In welchen Fällen wurde auf externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung) zurückgegriffen, die (u. a.) in Verbindung zu rheinland-pfälzischen Parlamentariern stehen?
29. In welchen Fällen wurde auf externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung) zurückgegriffen, die (u. a.) in Verbindung zu Parlamentariern anderer Parlamente stehen?
30. In welchen Fällen wurde auf externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung) durch beispielsweise Nichtregierungsorganisationen, Vereine usw. zurückgegriffen?
31. Um welche Nichtregierungsorganisationen handelt es sich dabei jeweils? Wir bitten, nach Ressort und für die Jahre 2021 bis 2023 aufzuschlüsseln.
32. Wie hoch waren die Kosten für externe juristische Beratung (ohne Prozessvertretung) durch die unter Frage 30 abgefragten Nichtregierungsorganisationen? Bitte insgesamt und jeweils für die beauftragte Organisation angeben.

IV. Kosten für externe fachliche Beratung

33. Wie hoch waren die Ausgaben der Landesregierung jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 für externe fachliche Beratung? Wir bitten, nach Ministerien aufzuschlüsseln.
34. Aus welchen Gründen holte sich die Landesregierung externe fachliche Beratung ein? Bitte für die in Frage 33 abgefragten Fälle darlegen.
35. Zu welchen Themen holte sich die Landesregierung externe fachliche Beratung ein? Bitte für die in Frage 33 abgefragten Fälle nennen.
36. Wie wurde jeweils die beauftragte externe fachliche Beratung ausgewählt (bitte Art des Ausschreibungsverfahrens nennen)? Bitte für die in Frage 33 abgefragten Fälle nennen.
37. In welchen Fällen wurde auf fachliche Beratung zurückgegriffen, die in Verbindung zu rheinland-pfälzischen Parlamentariern stehen?
38. In welchen Fällen wurde auf externe fachliche Beratung zurückgegriffen, die in Verbindung zu Parlamentariern anderer Parlamente stehen?
39. In welchen Fällen wurde auf externe fachliche Beratung durch (u. a.) politisch tätige Nichtregierungsorganisationen zurückgegriffen?
40. Um welche Nichtregierungsorganisationen handelt es sich dabei jeweils? Wir bitten, nach Ressort und für die Jahre 2021 bis 2023 aufzuschlüsseln.
41. Wie hoch waren die Kosten für externe fachliche Beratung durch die unter Frage 39 abgefragten Nichtregierungsorganisationen? Bitte insgesamt und jeweils für die beauftragte Organisation angeben.

Für die Fraktion:
Damian Lohr